

2015-03-03

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Großkühnau am 17.02.2015

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:40 Uhr  
**Sitzungsort:** Rathaus Großkühnau, Brambacher Straße 45

**Es fehlten:**

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Kitzing eröffnete die 1. Sitzung des Ortschaftsrates im Jahr 2015 und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Beschlussfähigkeit besteht, da von 5 Mitgliedern 5 anwesend sind.

#### **2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird wie folgt geändert. Neu wird der Tagesordnungspunkt 5.1 – Empfehlung des OR GK zur „Umgestaltung einer Grünfläche im historischen Ortskern von Großkühnau zwischen Burgreinaer und Burgkühnauer Straße mit Friedrichsplatz, Übergangsbereich und Förstersumpff“ eingefügt. Alle anderen TOP verschieben sich dementsprechend.

Mit dieser Änderung wird das Protokoll bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 5 : 0 : 0

#### **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2014**

Das Protokoll vom 11.11.2014 wird mit folgenden Änderungen bestätigt:

Anwesenheit: bei der Aufzählung der Anwesenden muss Herr Thilo als nicht anwesend vermerkt werden

TOP 6.2. wurden durch Herrn Frisch noch weiterführende Informationen mitgeteilt:

Dieser Zustand besteht seit der Versiegelung des Bodens des Straßenabschnittes Kirche bis Burgkühnauer Str. (Asphaltdecke). Der Abfluss vor dem Grundstück der Familie Fiedler ist durch die zusätzliche Wassermenge zu klein dimensioniert.

Weiterhin wurde durch Herrn Frisch mitgeteilt, dass der Hochwasserdeich zwischen Kirche und Nixensumpf durch Wildschweine starke Schäden genommen hat. Bei der durchgeführten Begehung war auch der Abschnittsleiter, Herr Haverland-Iseke anwesend. Durch diesen wurde mitgeteilt, dass er sich des Problems schon angenommen hat.

Mit diesen Ergänzungen wurde das Protokoll bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**            3 : 0 : 2

## **4            Einwohnerfragestunde**

### **4.1. Herr Hoffmann**

Durch Herrn Hoffmann wird darauf gedrängt, dass die Gräben südlich und westlich des Bolzplatzes gesäubert werden müssen. Das Umweltamt weiß darüber schon Bescheid und hat wohl zugesagt, dass diese Reinigung im März durchgeführt wird.

**V: A 83**

**Kontrolle**

**4.2.** Durch Einwohner aus GK wurde folgende Informationen an die OR-Mitglieder herangetragen:

- durch Herrn König wird informiert, dass im Baumschulenweg nördliche Seite die Gehwegplatten durch die dort vorhandenen Bäume angehoben wurden

- durch Herrn Lattauschke wird darüber informiert, dass auch in der Rösicke Str. nach Baumfällarbeiten der Weg in einen sehr schlechten Zustand ist.

**V: A 66**

**Kontrolle**

## **5            Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Durch Herrn Kitzing wird über folgende Termine informiert:

- Treffen der OBM am 29.01.2015 – das Protokoll kann über den OBM zur Information angefordert werden
  - 28.02.2015 – Termin zur Verschönerung des Dorfteiches Friedrichsplatz, der Termin und die dabei zu erfolgenden Arbeiten wurden mit dem Umweltamt abgestimmt
  - Herr Kitzing weist auf die auch in diesem Jahr stattfinden Veranstaltungen hin, hier sollten in der Sitzung im März die zeitnah stattfinden Veranstaltungen beantragt werden
  - Bufdi – hierzu informiert Herr Kitzing darüber, dass eine Neubeantragung ab Januar nicht erfolgen konnte, da das Kontingent sehr schnell ausgeschöpft war, es wird nach anderen Lösungen gesucht
  - Herr Kitzing teilt mit, dass ab März 2 Grünpfleger in KK und GK eingesetzt werden, 2 weitere folgen dann ab Mai
  - Bruchgrabensiel: hier konnten 2 Ehrenamtliche zur Bedienung desselben gefunden werden, Herr Günther und Herr Alexander Haverland-Iseke
  - im Zusammenhang mit der Wiederherstellung der historischen Zedernallee am Parkeingang des Kühnauer Parks mussten auch Bäume gefällt werden, hierbei wurden die Wege sehr stark in Mitleidenschaft gezogen, es wird um Wiederherstellung gebeten
- V: A 72**  
**Kontrolle**
- 1070 Jahre Großkühnau gemeinsam mit den Vertretern des Heimatvereins wird hier zu den „Feierlichkeiten“ beraten

#### **5.1 Empfehlung des OR zur Einstellung von Planungsmitteln für die Maßnahme "Umgestaltung einer Grünfläche im historischen Ortskern von Großkühnau zwischen Burgreinaer und Burgkühnauer Str. mit Friedrichsplatz in 2015 aus dem Budget der Ortschaften**

Herr Kitzing stellt den Beschlussvorschlag vor. Hintergrund für die Empfehlung bildet die Untersetzung des im HH 2015 vom Ref. 08 angemeldeten Platzhalter für Planungsleistungen von LEADER-Vorhaben. Ohne eine Untersetzung der Mittel mit konkreten Projekten werden keine Mittel im HH eingestellt.

In der Beratung der Ortsbürgermeister am 29.01.2015 wurde daher beschlossen, entsprechende Projekte aus den Projektideen zu LEADER herauszunehmen und dafür Planungsleistungen zu beantragen. Das Ref. 08 wurde aufgefordert, dies entsprechend zu untersetzen.

1. Die o. g. Maßnahme ist Bestandteil der Dorferneuerungskonzeption Großkühnau in der Fassung vom Juni 1993. Sie wurde am 11.11.1993 vom Magistrat der Stadt Dessau beschlossen (Beschl.-Nr. 525/1993).
2. Die vom Großkühnauer Ortsbürgermeister eingereichte Projektdarstellung vom 07.10.2014 ist Bestandteil des Beschlusses. Das Vorhaben wird in 3 Teilbereiche untergliedert (Dorfplatz, Übergangsbereich, Förstersumpfen). Auch die Umsetzung der 3 Teilvorhaben wird in Jahresscheiben erfolgen müssen.
3. Der OR Großkühnau empfiehlt, Mittel für die Vorplanung aus dem Budget der Ortschaften in 2015 bereitzustellen. Die Vorplanung ist für die Antragstellung der Fördermittel über die LAG Mittlere Elbe – Fläming erforderlich. Die Antragstellung Fördermittel muss im Herbst 2015 für das Jahr 2016 erfolgen.

Gesetzliche Grundlagen: § 84 (1); (4) und (8) KVG

**Abstimmungsergebnis:** 5 : 0 : 0

V: Ref. Ortschaften

## **6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsräte**

### **6.1. Herr König**

Durch Herrn König wird mitgeteilt, dass durch die Wasserwehr Kühnau in Auswertung des Hochwassers 2013 mitgeteilt wurde, dass am Deich in Höhe Weinbergschlösschen große Bäume unmittelbar am Deich stehen, die eine Verteidigung im Notfall sehr schwierig gestalten. Diese Bäume sollten unbedingt gefällt werden. Eine Zuarbeit welche Bäume dies betrifft, wird an das Ref. 08 durch Herrn König übersandt.

**V: A 83**

**Kontrolle**

### **6.2. Herr König**

Durch Herrn König wird mitgeteilt, dass zum Ablesen der Pegel der beiden Dorfteiche die Nullhöhen benötigt werden. Es wird um Information gebeten.

**V: A 66**

**Kontrolle**

### **6.3. Pegel**

Durch die Ortschaftsratsmitglieder werden engagierte Bürger zum Ablesen für die Pegelstände gesucht. Für den Dorfteich I kümmert sich Herr König, als Ableser für den Pegelstand Dorfteich II erklärt sich Herr Koban bereit. Das Ablesen wird aber erst nach Mitteilung der Nullhöhen durch das FA erfolgen.

#### **6.4. Herr Kitzing**

Herr Kitzing informiert darüber, dass in der vergangenen Woche eine Beratung mit dem zuständigen Staatssekretär bei OB Kuras zur weiteren Entwicklung DSL stattfand. Eine Entscheidung zur weiteren Entwicklung kann erst nach umfangreichen Vorarbeiten evtl. Mitte 2015 fallen. Es wird dazu dann informiert.

## **7 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anfragen**

- Übergabe Einwohnerzahlen zum 31.01.2015

- Übergabe Termine Deichschau: hier 21.04.2015

#### **TOP 4.1. vom 11.11.2014 - Herr Schuster, Kleinkühnauer Str. 115 – Anfrage aus Bürgersprechstunde**

Eine Entsorgung des Straßenlaubes findet nur dort statt, wo die Entsorgung durch die Anlieger eine unzumutbare Härte darstellen würde. Das Infoblatt des Stadtpflegebetriebes zur Laubentsorgung wurde übergeben.

#### **TOP 6.2. vom 11.11.2014 - Herr Frisch**

Durch Herrn Frisch wird mitgeteilt, dass das Grundstück der Familie Fiedler in der Burgkühnauer Str. 19 bei längeren Regenerereignissen nass wird. Das Gefälle der Straße geht eindeutig in Richtung des Hauses. . Dieser Zustand besteht seit der Versiegelung des Bodens des Straßenabschnittes Kirche bis Burgkühnauer Str.(Asphaltdecke). Der Abfluss vor dem Grundstück der Familie Fiedler ist durch die zusätzliche Wassermenge zu klein dimensioniert. Es wird um Prüfung und Änderung gebeten.

**V: A 66**

**Kontrolle**

#### **TOP 4.1. vom 14.10.2014 anwesende Bürger – Hinweisschild für Großkühnauer Schwimmbad**

Hierzu ist mitzuteilen, dass das Schwimmbad an Fam. Höll verpachtet wurde. Ein Beantragung kann daher nur durch Fam. Höll erfolgen.

#### **TOP 5.1.5. vom 14.10.2014 - Parkplätze am Förstersumpf**

Der Ortschaftsrat bittet um regelmäßige Pflege der beiden Parkplätze am Förstersumpf.

**V: A 72**

**Kontrolle**

**TOP 5.1.6. vom 14.10.2014 - Grünpflege im Bereich des Dorfteiches II Brambacher Str.**

Der Ortschaftsrat bittet um eine regelmäßige Pflege der den Dorfteich umgebenden Hecken und das Mähen des Fußweges und der anschließenden Grünfläche. Auch die am Teich stehenden Weiden müssten regelmäßig geschnitten werden. Sie behindern sehr stark die Benutzung des Fußweges.

**V: A 72**

**Kontrolle**

**TOP 5.1.7. vom 14.10.2014 - Bordsteinkante Brambacher Str.**

Die Reparatur der Bordsteinkanten wurde durch das Tiefbauamt in Auftrag gegeben. Sowie die Witterung es zulässt, wird die Reparatur durchgeführt.

**TOP 5.1.8. vom 14.10.2014 - Burgkühnauer Str.**

Es wird mitgeteilt, dass vor dem Grundstück von Familie Kertzinger, Burgkühnauer Str. 6 die dort befindliche Abdeckung eines Wasserabsperrschiebers auf das Niveau des Fußweges angehoben werden muss.

**V: Deswa**

**Kontrolle**

**TOP 6.1. vom 14.10.2014 - Herr Lattauschke – abgestorbene Eiche**

Die abgestorbene Eiche wurde entfernt.

**TOP 4.1. vom 09.09.2014 - Bäume im Kühnauer See - Zuwegung**

Um die Bäume aus dem See zu bergen, ist eine Zuwegung erforderlich. Der Ortschaftsrat hat bereits mit einigen Anliegern gesprochen. Eine Lösung konnte noch nicht gefunden werden.

**V: A 66 z. Ktn.**

**TOP 4.5. vom 09.09.2014 - Frau Rietz, Kirchweg 12 - Grünbewuchs vor dem Grundstück Baumschulen 9**

Durch den Eigenbetrieb Stadtpflege wird angefragt, ob der Ortschaftsrat erst selbst mit dem Eigentümer über den Rückschnitt des Baumes und der Sträucher sprechen möchte. Da diese Bepflanzung wahrscheinlich von dem Hausbesitzer vorgenommen wurde, gibt es hier oft Irritationen, wenn dann der Rückschnitt vom Eigenbetrieb vorgenommen wird.

Anmerkung: Der Ortschaftsrat wird das erste Gespräch mit dem Hauseigentümer führen.

**V: OR**

**TOP 6.1. vom 10.06.2014 - Herr Kitzing – Weg in Richtung Schwimmbad**

Um welchen Weg handelt es sich? Wir bitten um genaue Ortsangabe.

Die Wege hinter dem Deich sind keine öffentlich gewidmeten Verkehrsflächen und liegen nicht in unserer Zuständigkeit.

Anmerkung: eine Übersicht wurde dem FA zugearbeitet

**TOP 5.1. vom 08.04.2014 - Herr König – Radwanderweg nach Aken**

Um die vom Hochwasser entstandenen Schäden langfristig reparieren zu können,

hat das Tiefbauamt einen Antrag zur Fördermittelbereitstellung an das Amt für Landwirtschaft, Flurerneuerung und Forsten Anhalt gestellt.

**TOP 6.1. vom 11.03.2014 - Herr Kitzing - Seerundwanderweg**

Derzeit stehen keine weiteren Maßnahmen zur Veranlassung.

Anmerkung: Herr König informiert darüber, dass durch das TBA mitgeteilt wurde, dass die Zuwegung zum See ein Problem ist. Der Ortschaftsrat wird nach Möglichkeiten suchen, um hier die Zufahrt zu gewährleisten.

**TOP 4.1. vom 13.12.2012- Herr Theunert – nicht abfließendes Regenwasser**

**TOP 4.1. vom 12.11.2013 - Herr Theunert, Hechtweg**

Nach Prüfung durch das FA und der Unteren Wasserbehörde kann einer Ableitung des Niederschlagswassers mittels Schachtversickerung aus fachtechnischer Sicht nicht zugestimmt werden. (gesamter Text siehe Protokoll vom 14.10.2014)

Anmerkung: Der Ortschaftsrat ist verständlicherweise mit dieser Antwort nicht zufrieden. Nach weiteren Möglichkeiten wird gesucht.

**TOP 4.1. vom 14.05.2013 - Herr Rietz, Steffen, Brambacher Str. 29, Tel. 610503**

defekte Bordsteinkanten

Der Schaden wurde an Stadtpflegebetrieb weitergemeldet bzw. die Reparatur in Auftrag gegeben. Sowie die Witterungslage es zulässt, werden die Schäden repariert.

**zu TOP 5.2. vom 11.09.2012 – Information zum Stand Stauregime Kühnauer See**

Der gegenwärtige Wasserstand liegt im Moment bei Pegel 85 und wird weiter beobachtet.

Das defekte Scharnier wurde bereits repariert.

**TOP 7.1. vom 11.09.2012 - Herr Kitzing – Wirtschaftsweg Kühnauer See, Rückschnitt Weiden**

Durch das FA wird dazu mitgeteilt, dass dies während der vegetationsfreien Zeit in Ordnung gebracht wird.

**V: A 72**

**Kontrolle**

Des Weiteren wurden folgende Punkte aus den Anlagen 1 und 2 behandelt:

Anlage 2:

**TOP 7.3. vom 14.06.2011**

Radwege – Seerundwanderweg um den Kühnauer See  
Die Instandsetzung des Weges mit Fördermitteln aus dem Hochwasserprogramm wurde durch das FA (A 72) beantragt.

V: A 72  
Kontrolle

**TOP 5.2. vom 13.09.2011**

Frau Rietz - Straßenschäden im Kirchweg  
Zum Zeitpunkt einer Ortsbesichtigung durch das Tiefbauamt (am 29.04.2014) wurden keine Schäden festgestellt.

**9 Schließung der Sitzung**

Herr Kitzing stellt Öffentlichkeit her und schließt um 19.40 Uhr die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 05.03.15

---

Vorsitzender Ortschaftsrat Großkühnau

Schriftführer